

**Geschäfts-Eröffnung.**

[15153] Mit dem heutigen Tage eröffnen wir hier selbst eine

**Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung,**

verbunden mit Journalesezkirke u. Schreibwarenhandel.

Während unserer zwölfjährigen Thätigkeit im Buchhandel haben wir uns bemüht, sämtliche Arbeiten genau kennen zu lernen, und wird es unser eifrigstes Bestreben sein, dieselben jetzt praktisch zu verwerten. Wir bitten die Herren Verleger, uns durch Novasendungen gütigst zu unterstützen.

Herr Carl Fr. Fleischer hatte die Liebeshwürdigkeit, unsere Vertretung in Leipzig zu übernehmen, und werden wir betr. Herrn stets mit reichlichen Geldmitteln versehen, um dort für uns eintreffende Barpakete einzulösen.

Referenzen: Bremerhavener Creditbank, Lehmluhl, Cuernndt & Comp.

Bremerhaven, im März 1900.

**A. Troschke & Co.**

[15232] Aus dem Kommissions-Verlage von Herrn Carl Jügel's Verlag (M. Abendroth), hier, ging in den meinen über:\*)

**Quellen zur Frankfurter Geschichte.**

Hrsg. v. H. Grotefend. 1. Band.

Frkf. 1884. Lex.-8°. Preis statt 10 *M.* herabgesetzt auf 6 *M.*

Frankfurter Chroniken u. annalist.

Aufzeichnungen des Mittelalters, bearb. v. R. Froning. Mit Stammtafeln der wichtigsten Patrizierfamilien für d. 15. Jahrh.

— Dasselbe. 2. Band. Frkf. 1888. Lex.-8°.

Preis statt 12 *M.* herabgesetzt auf 6 *M.*

Frankfurter Chroniken u. annalist.

Aufzeichnungen der Reformationszeit. Nebst einer Darstellung d. Frankf. Belagerung von 1552. Bearb. v. R. Jung.

**C. Wolff, Der Kaiserdom in Frankfurt am Main.**

Eine baugeschichtliche Darstellung. Mit 39 Tafeln und 41 Textabbildungen. Frkf. 1892. Gr. 8°.

Preis 10 *M.*

**E. Kirchner, Die Papiere des 14. Jahrhunderts im Stadtarchive zu Frankfurt a. M. und deren Wasserzeichen.**

Technisch untersucht und beschrieben. Mit 153 Abbildungen von Wasserzeichen. Frkf. 1893. Lex.-8°.

Preis 2 *M.* 50 *S.*

Ferner übernahm ich aus dem Kommissionsverlage von Herrn Heinrich Keller hier:\*\*)

**O. Donner-von Richter, Jerg Ratgeb,**

Maler von Schwäbisch-Gemuend, seine Wandmalereien im Karmeliterkloster zu Frankfurt a. M. und sein Altarwerk in der Stiftskirche zu Herrenberg. Mit 17 Lichtdrucktafeln und 2 Plänen. Frkf. 1892. Lex.-8°. Die Tafeln in Gross Folio in eleg. Halbleinwand-Mappe.

Preis statt 20 *M.* herabgesetzt auf 10 *M.*

Ich liefere nur gegen bar mit 25% Rabatt.

Frankfurt a/M., 15. März 1900.

**K. Th. Voelcker's Verlag u. Antiqu.**

\*) Wird bestätigt:

Carl Jügel's Verlag (M. Abendroth).

\*\*) Wird bestätigt:

Heinrich Keller.

[15310] Dem verehrlichen Buchhandel mache ich hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich den größeren Teil meiner Buchhandlung an die Herren Knopp & Nie verkauft habe, die das Geschäft unter dieser Firma weiterführen werden.

Die Einwilligung der betreffenden Herren Verleger vorausgesetzt, übernehmen die Herren die Disponenden aus Rechnung 1899, sowie das Kommissionsgut vom Jahre 1900.

Rechnung 1899 wird von mir zur Oster-Messe 1900 in gewohnter Weise glatt erledigt werden; die festen Bezüge von diesem Jahre verbleiben der alten Firma, die nach meinem andern Geschäft übersiedelt.

Ueber meine ferneren Manipulationen behalte ich mir weitere Mitteilungen vor.

Hochachtungsvoll ergebenst

Königsberg i/Pr., den 24. März 1900.

**M. Hiller, vorm. Michelly.**

[15311] Anschließend an vorstehende Bekanntmachung der Firma M. Hiller vorm. Michelly in Königsberg i/Pr. bitten wir die Herren Verleger, das dieser Firma bis jetzt entgegengebrachte Vertrauen auch auf uns übertragen zu wollen.

Die Disponenden aus Rechnung 1899, sowie das Kommissionsgut von 1900 übernehmen wir — das Einverständnis der betr. Herren Verleger voraussetzend. Unseren Bedarf wählen wir selbst, erbitten aber Zusendung von Circularen, Plakaten zc.

Herr Otto Klemm in Leipzig hat unsere Vertretung übernommen und wird derselbe stets hinreichend mit Kasse versehen sein, um fest Verlangtes bei Kreditverweigerung einlösen zu können.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Knopp & Nie.**

**Verkaufsangebote.**

[14695] Eine gut gehende und entwickelungsfähige Buchhandlung ist verkäuflich. Junger Kollege mit beschränkten Mitteln (6—7000 *M.*) findet hier eine günstige Gelegenheit zur Etablierung. Angebote unter No. 14695 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[15147] Gangbarer Verlag evangelischer Richtung, der sich seit vielen Jahren gut rentiert hat und die besten Aussichten für die Zukunft bietet, ist wegen Krankheit zu verkaufen. Herren, die über 80000 *M.* bar verfügen, wollen sich unter 15147 bei der Geschäftsstelle des B.-V. melden.

**Verlagsverkauf.**

[14271] Wegen Aufgabe des Buchhandels infolge anderer Unternehmen verkaufe ich 2 humorist., sehr absatzfähige Verlagswerke, die soeben fertiggestellt und noch nicht angefündigt sind, zum Herstellungspreise. —

Saubere Ausstattung, origineller Text und Illustrationen nach Busch.

Speziell geeignet für jüngeren, rührigen Verlag. Angebote unter 14271 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[13066] In einer kleinen Stadt Brandenburgs mit sehr wohlhabender Umgegend ist eine Buchhandlung mit Schreibwarenhandel, Lesezirkel, Leihbibliothek zc. zu verkaufen. Jährlicher Umsatz über 15000 *M.*, Lager und Inventarwert gegen 4500 *M.*, Kaufpreis 9000 *M.*

Angebote unter A. B. 13066 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

**Kriegsgeschichte 1870/71**

[14968] von bekanntem Militärschriftsteller, mit vorzüglichen Empfehlungen, erste Auflage 1894 erschienen, mit dauerndem großen Umsatz und noch unbeschränkt absatzfähig, ist besonderer Umstände halber mit Verlagsrecht, Klischees, Platten und Vorräten außergewöhnlich preiswert zu verkaufen.

Die vorhandenen Platten und Klischees und das niedrige Nachdruckshonorar gestatten die Herabsetzung des Ordinärpreises (25 *M.*) auf die Hälfte bei noch sehr großem Verdienste.

**Patriotisches Werk,**

vor kurzem ausgedruckt, mit Empfehlungen vieler hoher Behörden, Auflage 4500, 2 Bände 12 *M.* ord., ist mit Vorräten, Platten und Verlagsrecht für einen selten billigen Preis verkäuflich.

Reflektanten erhalten nähere Angaben durch Unterzeichneten. Beide Objekte sind besonders geeignet für Reisebuchhandlungen oder Verleger, die mit Reisefirmen arbeiten; auch Drucker oder Herren, die sich selbständig machen wollen, finden hierbei eine seltene Gelegenheit.

H. Abel in Berlin W., Alvenslebenstr. 15.

[15346] Andauernde Kränklichkeit veranlasst mich, meine altangesehene, in steter Steigerung begriffene Buch-, Kunst-, Papier- u. Musikalienhandlung mit Journalzirkel u. Leihbibliothek in einer schön gelegenen industriereichen Kreisstadt mit höheren staatl. Unterrichtsanstalten möglichst bald zu verkaufen. Letztjähr. Umsatz über 26000 *M.* — Näheres unter N. # 15346 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Fachzeitschrift,**

sehr ausdehnungsfähig, im III. Jahrgang erscheinend, ist preiswert zu verkaufen.

Angebote durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter P. Z. Nr. 14616 erbeten.

[15179] In einer größeren Stadt Thüringens ist eine gut gehende Sortimentsbuchhandlung mit einem Jahresumsatz von ca. 25000 *M.* und einem nachweislichen Reingewinn von 3500 *M.* sofort zu verkaufen. Das Geschäft hat eine vorzügliche Kundschaft, große Kontinuationen und ist noch sehr ausdehnungsfähig. Der Kaufpreis beträgt 21000 *M.* mit entsprechender Anzahlung. Angebote unter K. N. # 15179 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[15345] Sehr günstige Gelegenheit zur Begründung der Selbständigkeit! Die Filiale meiner Buchhandlung mit Nebenzweigen in einem der beliebtesten Höhenkurorte Mitteldeutschlands bin ich gewillt, mit angesehener Firma sogleich zu verkaufen. Zur Übernahme und Weiterführung etwa 3500 *M.* nötig. Auf Anfr. mit Referenzen Näheres unter X. Y. Z. 15345 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[15397] Ein bereits gut eingeführter Fachkalender für Bayern, noch ohne Konkurrenz, von sachlicher Seite als zweckmäßig anerkannt, mit Inseraten-Anhang, der bis jetzt im Selbstverlage erschien, ist zu verkaufen. Angebote unter K. S. 15397 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[15188] Das Verlagsrecht e. v. 2 Jur. bearb. wissensch. genauen u. popul. Darstellung des Erbrechts d. B.G.-B. ist billig abzugeben. Ang. u. # 15188 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.